

#### Nutzungshinweise:

Diese Druckansicht dient nur zu Arbeitszwecken. Zitieren Sie ggf. direkt die [digitale Edition](#). Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Nicht-kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz.

#### Zitiervorschlag:

Karl Marx an Friedrich Engels in Manchester. London, Mittwoch, 14. Februar 1866. In: Marx-Engels-Gesamtausgabe digital, hg. v. der Internationalen Marx-Engels-Stiftung, Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, Berlin. URL <https://megadigital.bbaw.de/briefe/detail.xql?id=M0000040>

## Karl Marx an Friedrich Engels in Manchester. London, Mittwoch, 14. Februar 1866

Gavrilchenko, Svetlana (Bearbeitung)

Gioeva, Tatjana (Bearbeitung)

Lindenberg, Thomas (Bearbeitung)

Reichhoff, Ulrike (Bearbeitung)

Strauss, Hanno (Bearbeitung)

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften (BBAW) Marx-Engels-Gesamtausgabe

Handschrift: Handschrift: IISG Marx-Engels-Nachlass L 4439/L VI 572

#### Handschriftenbeschreibung:

Der Brief besteht aus einem Bogen mittelstarkem, weißem Papier im Format 225 × 179 mm. Prägevignette „Extra Super“. Marx hat die erste Seite vollständig beschrieben, die übrigen drei sind leer. Schreibmaterial: schwarze Tinte.

Von Eduard Bernsteins Hand: Nummerierung des Briefes: „5“.

RGASPI f. 1 op. 1 d. 1937

Erstveröffentlichung: Bw 3 (1913). S. 294/295.

Absender: Karl Marx

Schreibort: London

Schreibdatum: 1866-02-14

Empfänger: Friedrich Engels

Empfangsort: Manchester

**Schlagnworte:** Journalismus, Privates - Marx, Internationale Beziehungen in Europa, Preußen, Journalismus

---

| 14 Febr. 1866

Lieber Fred,

Herzlichsten Dank für die erste Hälfte der 50 l. Note.

Was den „Wiener“<sup>b</sup> angeht, so schrieb ich ihm Dir zu schreiben, long since.<sup>a</sup> Ich habe mich ihm zu allem willig erklärt, ausser daß ich nicht wisse, ob ich fähig, under present circumstances, Beitrag für die erste Nummer<sup>ed</sup> zu liefern.

Der Korbunkelhund ist in Arbeit, doch hoffe ich ihn in ein paar Tagen los zu sein.

In Preussen gehts toll zu. Doch die Geduld unsrer Freunde ist groß. Wenn Bismarck<sup>g</sup> sie nach Hause schickt, löst sich vor der Hand alles in Festessen u. Kappel-Klassenmann<sup>h</sup> auf. Dagegen kann längres Sitzen der Kammer böß wirken.

Salut

D  
KM

---

## Erläuterungen

- a) Zu Marx' Briefwechsel mit **Arnold Hilberg's Verlag**<sup>c</sup> siehe Erl. zu A. Hilberg's Verlag an Marx, 2.1.1866. Sein Brief an Hilberg's Verlag vom 15. Januar 1866 ist nicht überliefert. Siehe A. Hilberg's Verlag an Marx, 18.1.1866.
- b) Hilberg, Arnold (-)
- c) Arnold Hilberg's Verlag
- d) **Internationale Revue**.<sup>f</sup>
- e) Internationale Revue
- f) Internationale Revue
- g) Bismarck-Schönhausen, Otto von (1815-1898)
- h) **Johann Classen-Kappelman**.<sup>i</sup>
- i) Classen-Kappelman, Johann (1816-1879)

## Kritischer Apparat